



Beschlussvorlage

Vorlagennummer

007/20

Status: öffentlich

**Stadtmitte 2020 - Tiefgaragendecken
Probeflächen**

Amt/Az.: Bauamt /	Erstellungsdatum: 14.01.2020
-------------------	------------------------------

Beratungsfolge: Datum der Sitzung	Gremium
29.01.2020	Gemeinderat

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt dem Bau der Probeflächen zur Findung einer Sonderlösung zu.
Die Verwaltung wird ermächtigt, hierfür entsprechende Angebote einzuholen.

.....
Michael Rieger
Bürgermeister

Sachverhalt:

Die Planungsleistungen für die Oberflächensanierung schreiten voran und die neuen Richtlinien für den Aufbau sind mit der bestehenden Statik nicht zu vereinbaren. Die beteiligten Planer streben daher eine Sonderlösung an.

Die Belagsflächen auf der Tiefgarage werden im Zuge der Sanierung der Tiefgarage neu hergestellt werden. Insgesamt muss man mit der bestehenden Situation der Tiefgaragendecke umgehen:

- TG-Decke wurde ohne Gefälle gebaut
- Belastbarkeit der Decke
- Eingeschränkte Aufbauhöhen.

Die vorgefundenen Rahmenbedingungen erfordern Bauweisen, die außerhalb der Normen liegen und Sonderbauweisen darstellen. Um bis zur Sanierung über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr Erfahrung unter Nutzung der Flächen in den befahrenen und damit am stärksten belasteten Bereichen zu bekommen, schlägt das beauftragte Planungsbüro faktorgruen vor, Probeflächen der möglichen Bauweisen auf der Tiefgarage zu erstellen. Die Probefläche schlagen wir vor auf der Postgarage zu bauen, die in dem am stärksten genutzten Platzbereich zwischen den Gebäuden Markt 1 und Marktplatz 3 herzustellen.

Die Probeflächen würden in den grundsätzlichen Alternativen mit und ohne Gefälleestrich, jeweils mit Dachdichtung, Drainagematte, Ausgleichsschicht aus Leichtbaustoffen, Tragschicht und Belägen von in Frage kommenden Belägen hergestellt:

- Betonpflaster, D10cm mit verschiedenen Natursteinvorsätzen und Formaten
- Natursteinpflaster 9/11 und 7/9, feinkörnig, bruchrauh
- Natursteinpflaster 10/10, Oberfläche eben, gestockt

Die voraussichtlichen Kosten für die Herstellung sind in der beiliegenden Kostenermittlung festgehalten.

007/20

Herstellung der Probeflächen					
KGR/Pos.	Kurztext	Menge	Einheit	Einheitspreis netto in EUR	Gesamtpreis netto in EUR
500	AUSSENANLAGEN				
1	Probefeld Nr. 1	14	m²	315,00	4.410,00
2	Probefeld Nr. 2	14	m²	350,00	4.900,00
3	Probefeld Nr. 3	14	m²	315,00	4.410,00
4	Probefeld Nr. 4	14	m²	350,00	4.900,00
5	Probefeld Nr. 5	14	m²	270,00	3.780,00
6	Probefeld Nr. 6	14	m²	300,00	4.200,00
7	Probefeld Nr. 7	14	m²	275,00	3.850,00
8	Probefeld Nr. 8	14	m²	305,00	4.270,00
9	Probefeld Nr. 9	14	m²	320,00	4.480,00
10	Probefeld Nr. 10	14	m²	350,00	4.900,00
11	Probefeld Nr. 11	14	m²	260,00	3.640,00
12	Probefeld Nr. 12	14	m²	310,00	4.340,00
Baukosten (netto)					52.080,00
zzgl. MWSt.				19%	9.895,20
Baukosten (brutto)					61.975,20

Untersuchung der Probeflächen durch ein Materialprüfungsinstitut					
KGR/Pos.	Kurztext	Menge ca.	Einheit	Einheitspreis netto in EUR	Gesamtpreis netto in EUR
500	AUSSENANLAGEN				
1	Durchführung von Frosttauwechseln an Proben	4	St	1.500,00	6.000,00
2	Durchführung von Belastungsserien an Proben	10	St	500,00	5.000,00
3	Erstellung von Prüfberichten	2	St	450,00	900,00
Untersuchungskosten (netto)					11.900,00
zzgl. MWSt.				19%	2.261,00
Untersuchungskosten (brutto)					14.161,00

Der Standort und die Aufteilung der Musterfläche sind im beiliegenden Plan dargestellt.

Anlagen:

Lageplan Probefelder

Aufbau Probefelder 1 bis 12

